

Der Umgang mit älteren Menschen

von Dr. Hussein Hamdan

Als kleiner Junge lernte ich schon von meinen Eltern älteren Menschen mit Respekt zu begegnen. Dazu zählt, sie freundlich zu grüßen, nicht zu sitzen während sie stehen müssen und ihnen meinen Platz anzubieten und wenn sie Hilfe benötigen für sie da zu sein. Heute bin ich selbst Vater und ich versuche meinem Sohn das Gleiche beizubringen. Ein respektvoller Umgang mit Älteren ist natürlich nicht nur in islamischen Kulturkreisen bekannt. Für Muslime hat er sein religiöses Fundament in Überlieferungen des Propheten Muhammad. So soll der Prophet gesagt haben: „Ein Teil der Verherrlichung Gottes ist es, den grauhaarigen Muslim zu ehren.“ Und in einer anderen Aussage heißt es: „Wer mit den Jüngeren nicht barmherzig ist und den Älteren keinen Respekt erweist, ist nicht von uns.“ Es ist also ein fester Bestandteil muslimischen Glaubens mit älteren Menschen angemessen umzugehen.

Daneben ist der respektvolle Umgang mit den Eltern ein eigenes Thema im Islam. Ein gutes Verhalten gegenüber den Eltern ist ein fest verankertes islamisches Gebot.

Bei den älteren Menschen geht es darum, ihnen in dieser Lebensphase zur Seite zu stehen und geduldig mit ihren körperlichen und mentalen Schwächen umzugehen. In unserer Gesellschaft fühlen sich viele betagte Menschen einsam. Sie leben oft allein, bekommen selten Besuch und sind in vielen auch schwierigen Alltagssituationen auf sich allein gestellt. Und das ist eine traurige Entwicklung. Deshalb wäre es angebracht diesen Menschen mehr Beachtung und vor allem Zeit zu widmen. Ich mache immer wieder die Erfahrung, dass ein kurzes Gespräch oder eine kleine Aufmerksamkeit diesen Menschen Freude

bereitet und ihnen guttut. Wenn wir uns mehr Zeit für Ältere nehmen würden, dann würden wir vielleicht auch mehr von ihrer Lebenserfahrung profitieren. Insgesamt sollten wir sie so behandeln wie wir es für uns wünschen, wenn wir einmal alt und schwach geworden sind. In einer weiteren Prophetenaussage heißt es: „Wenn ein jüngerer Mensch einen Älteren aufgrund seines Alters respektiert und ihn gut behandelt, so wird Gott ihm in seinem höheren Alter mit Wohlwollen jüngere Menschen schicken, die ihn ehren, respektieren und gut behandeln werden.“

Es ist nicht immer möglich die Geduld und die Aufmerksamkeit aufzubringen, die Ältere um uns herum brauchen. Mir persönlich fällt es manchmal schwer. Ich möchte es aber versuchen. Denn wenn ich an das Altwerden denke, dann bete ich zu Gott, dass ich nicht einsam sein werde. Und ich würde mir bestimmt wünschen, dass man respektvoll und hilfsbereit mit mir umgeht.